



Coronabedingt waren die vergangenen Monate relativ überschaubar, was die Fortschritte bei der Revitalisierung des Lederermayerhauses (ehem. Schuster-Roither-Haus) betrifft.

Am 30. März wurde im Gemeindevorstand der aktuelle Projekt-Status präsentiert. (Die Präsentation ist auf der Website www.lederermayerhaus.com abrufbar.) Ziel war es, in der Gemeinde einen möglichst breiten Konsens über das weitere Vorgehen bei der Renovierung des Gebäudes sicherzustellen und gemeinsam mit den beiden Fraktionen die nächsten Schritte im Projekt zu besprechen.

Erste Bauetappe beschlussfertig

Mittlerweile liegen sämtliche Genehmigungen vom Bundesdenkmalamt und den anderen Behörden für die nötigen Bauarbeiten vor, ebenso die Kostenvoranschläge für die erste von drei geplanten Bauetappen. Allein, es fehlt das Geld. Denn trotz Berücksichtigung der zu erwartenden Förderungen durch Bund und/oder Land und der seitens

Kulturhauptstadt als Chance...

des Vereines bisher gesammelten Spenden wird die finanzielle Hauptlast auf kommunaler Ebene zu tragen sein. Um den voraussichtlichen Zuschussbedarf der Gemeinde zur ersten Bauetappe (Gesamtkosten 204.000 Euro) genau abschätzen zu können, wurde deshalb vereinbart, dass eine detaillierte Arbeitsliste erstellt wird. Gerade in der ersten Bauetappe sind viele Eigenleistungen möglich.

So ist zu hoffen, dass es einerseits gelingt, mit tatkräftiger Unterstützung der Vereine einige Teilarbeiten in Eigenleistung erbringen zu können und dass andererseits die fehlenden Mittel von der Gemeinde Unterach in dieser durch die Corona-Pandemie schwierigen Zeit aufgebracht werden können.

Kulturhauptstadt-Team zu Besuch



Neue Chancen eröffnet auch die Teilnahme Unterachs am Europäischen Kulturhauptstadtjahr 2024. Die dafür voraussichtlich zur Verfügung stehenden 30 Mio. Euro werden zwar keinen Infrastruktur-Projekten sondern zur Gänze dem Programm, dem Personal sowie den Organisationskosten gewidmet.

Vielleicht ergibt sich jedoch aus der Teilnahme eine zusätzliche Nutzungsidee für das historische Juwel im Ortskern Unterachs. „Wie bemühen uns jedenfalls, das Lederermayerhaus im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres zu entwickeln“, so Bürgermeister Georg Baumann.

Bei ihrem Tour-Stop in Unterach am 29. April wurde vom Team der Kulturhauptstadt aus Bad Ischl deshalb auch das Lederermayerhaus besichtigt. Obmann Hans Blaschek führte die Gäste durch das Gebäude.

Durch die Teilnahme am Europäischen Kulturhauptstadtjahr 2024 erhöhen sich jedenfalls die Chancen auf Kofinanzierung der Renovierungskosten aus anderen Fördertöpfen.

Foto: Am 29. April war das Kulturhauptstadt-Team zu Gast in Unterach und besichtigte u.a. das Lederermayerhaus.